

Syburg: Tri-Mobil geht an den Start

Sportkonzept integriert Flüchtlinge

SYBURG. Ein besonderes Projekt findet seinen Anfang: Am heutigen Dienstag (17.11.) geht das Tri-Mobil des Vereins Trinitas Dortmund im Haus Husen an der Syburger Dorfstraße 135 an den Start. Der L200-Pickup ist eine Art

Sporthalle auf Rädern – sowohl für die Kinder und Jugendlichen, die im Verein Sport treiben, als auch für Flüchtlinge, die im Gemeindegebiet und weiter im Kirchenkreis untergebracht sind. Alle interessierten Kinder und Jugendlichen des Vereins sind eingeladen, dienstags und freitags mit dem Tri-Mobil ins Haus Husen zu fahren und dort von 17 bis 18.30 gemeinsam mit den Flüchtlingen im Grundlagenbereich zu trainieren und in der Gemeinschaft Spaß an der Nutzung der Groß- und Kleinsportgeräte zu haben. Koordination, Technischulung und Ausdauer stehen auf dem Trainingsplan. Im Haus Husen sind seit Sommer dieses Jahres Flüchtlingsfamilien untergebracht.



Am Haus Husen macht der Verein Trinitas Geflüchteten ein Sportangebot.

FOTO: BANDERMANN (A)



Weitere Infos unter

www.trinitas-dortmund.de